



## Liebe Investorinnen und Investoren,

eines der großen Themen in 2019 war der Handelskrieg zwischen den beiden größten Volkswirtschaften China und den USA. Trotz dieser Entwicklung realisierten unsere Fonds im letzten Jahr eine überzeugende Wertentwicklung:

Ökovision Classic	Klima	Water for Life	Growing Markets 2.0	Rock N Roll
25,9%	37,1%	31,9%	28,4%	22,7%

**Wertentwicklung 2019 \*)** Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung. Bei der Berechnung wurden sämtliche Kosten und Gebühren mit Ausnahme des Ausgabeaufschlags abgezogen. Die historische Wertentwicklung wurde in Euro berechnet.

Ein anderes Thema wird das Jahr 2020 prägen. Covid-19 oder das Coronavirus wie es umgangssprachlich heißt. Das Virus beherrscht derzeit das Geschehen an den weltweiten Kapitalmärkten. An den letzten Tagen sieht man länderübergreifende Verkäufe an den Börsen. Das Portfoliomanagement der ÖKOWORLD hat bereits mehrmals gezeigt, dass es aufgrund der konsequenten Anwendung seines erfolgreichen Investmentprozesses in der Lage ist mit Krisen umzugehen.

Wir sind uns bewusst, dass diese Kursverluste bei vielen Investoren zu Unsicherheiten führen und auch an den Nerven zehren. Gerne ergreifen wir daher die Gelegenheit, einige Antworten auf Fragen zu geben, die uns in den letzten Tagen erreicht haben:

## Welche Auswirkungen hat das Coronavirus auf die Zielinvestments im Fonds?

Die Geldanlage in einem ethisch, ökologisch und sozialen Investmentfonds dient in der Regel einem langfristigen Kapitalaufbau mit gutem Gewissen. Temporäre Schwankungen sind dabei einzukalkulieren. Dem mittlerweile 10jährigen Track-Record durch das hauseigene ÖKOWORLD-Fondsmanagement liegt eine Kapitalmarkterfahrung von >50 Jahren zugrunde. „On top“ kommt noch die Erfahrung der eigenen Finanzanalysten hinzu.

Zur Verdeutlichung ein Ausschnitt aus dem strikten und krisenerprobten Investmentprozess:

*„...die gesunde finanzielle Lage eines Unternehmens ist eine notwendige Voraussetzung für ein Investment. Eine Bewertung der Finanzlage mit der Ratingziffer „fünf“ führt daher zum sofortigen Abbruch der Fundamentalanalyse...“*

Unabhängig von der Bedeutung der internen Ratingziffern spielt die Auswertung der finanziellen Lage im Rahmen der Finanzanalyse eine essentielle Rolle.



Neben der bilanziellen Verfassung des Unternehmens findet zudem die Beurteilung der Unternehmenslenker Berücksichtigung. Darüber hinaus wird natürlich auch das wirtschaftliche / wettbewerbliche Umfeld mit einbezogen, in dem sich die Unternehmen befinden.

„Schwache“ bzw. schlecht gemanagte Unternehmen finden keine Berücksichtigung in den ÖKOWORLD-Fonds.

## Was hat das mit dem Virus zu tun?

Unsere Zielinvestments haben grundsätzlich eine positive Empfehlung unserer hauseigenen Finanzanalysten erhalten. Im Einklang mit der aktuellen Marktentwicklung können sich unsere Investitionen naturgemäß dem aktuellen Abwärtssog nicht vollends entziehen und leiden ebenso unter Gewinnmitnahmen.

Die Historie hat uns gezeigt, dass das Rendite- / Risikoverhältnis unserer ausgewählten Anlagen mit erstklassiger finanzieller Qualität im Vergleich zu konventionellen Investments deutlich attraktiver ausfällt und langfristig Mehrwert generiert.

## **Soll ich Gewinne mitnehmen bzw. wie hat das Fondsmanagement reagiert?**

Wir sind überzeugt davon, dass sich die Lage wie bei so vielen „Krisen“ in den letzten Jahren wieder beruhigen wird. Betrachtet man alleine die letzten drei Jahre, so gab es im ersten Quartal 2016 und im vierten Quartal 2018 einen ähnlichen „Abverkauf“ an den weltweiten Börsen.

Im Vorfeld der jüngsten panikartigen Abwärtsbewegung an den internationalen Aktienmärkten haben wir uns nach eingehender Analyse von verschiedenen Investments getrennt. Sukzessive erhöhte sich unsere Kassenposition auf etwa 15 Prozent.

Wir veräußerten Unternehmen, bei denen davon auszugehen ist, dass deren Umsatz- und Ergebniswachstum negativ durch das Coronavirus beeinträchtigt sein wird. Investments aus den Sektoren Konsum bzw. Technologie sind dabei vorrangig zu nennen.

Zum Ende des Monats Februar hat sich durch die konsequent umgesetzte Verkaufsdisziplin die Kassenquote in unseren Fonds weiter deutlich ausgebaut (z.B. rund 30 Prozent in unserem globalen Aktienfonds ÖKOWORLD ÖKOVISION Classic).

Einerseits bietet die hohe Liquidität bei weiteren Marktverwerfungen einen angenehmen Sicherheitspuffer, eröffnet andererseits aber auch die Möglichkeit in qualitativ ausgezeichnete Unternehmen zu günstigeren Bewertungen zu investieren.

Unter aktivem Fondsmanagement verstehen wir, die Fondszusammensetzung frei von Benchmark vorzunehmen und bei entsprechender Marktentwicklung aufkommende Opportunitäten wahrzunehmen.



## **Fazit & Ausblick:**

Jede Krise ist eine Herausforderung und bietet zugleich vielfältige Chancen. Es ist wichtig, in solchen Zeiten einen „kühlen Kopf“ zu bewahren und die Emotionen auszublenden.

Wir sind davon überzeugt, dass Unternehmen mit einem positiv zugrundeliegenden Wachstumstrend unabhängig der aktuellen Volatilitäten eine gute Rendite generieren können. Investments in die richtigen Aktien zum richtigen Zeitpunkt bleibt daher Trumpf.

Unsere übergeordneten Investitionstreiber – Umfeld für Erneuerbare Energien, Trend zur gesundheitsbewussteren Ernährung, Veränderungen in der Mobilität, Green Building, Gesundheit u.v.m sind Garanten für eine positive Zukunft und das unabhängig von kurzfristigen Schwankungen an den Kapitalmärkten.

Rückfragen beantworten wir gerne.

Viele Grüße und bleiben Sie gesund!

## **Das ÖKOWORLD Fondsmanagement**